## IR-Grundlagen - Worksheet 4

Dieses Arbeitsblatt behandelt Language Models, im speziellen n-Gramme und smoothing. Ziel des Arbeitsblattes soll sein für Dokumente und Queries Language-models erstellen zu können, anhand der errechneten Warscheinlichkeiten eine ranked-Retrieval Liste zurückgeben zu können und Smoothing zu integrieren.

## Grundsätzliche Struktur:

Ausgeführt wird die MainController Klasse. Hier werden die Dokumente in die Collection ArrayList eingelesen. Anschließend wird ein Objekt der Index-Klasse erzeugt. Dann wird eine Query vom User eingelesen und im Index gesucht. Zuletzt werden die jeweiligen Ergebnisse ausgegeben.

- 1. Zuerst erstelle wir ein einfaches Unigramm-modell. Dabei soll für jedes Dokument ein Language-Model erstellt werden. Dazu müssen folgende Funktionen implementiert werden. Erstellen sie für die Bearbeitung dieser Aufgaben wenn nötig weitere Funktionen und Klassen.
  - a. Für jedes Dokument muss eine eigenes Language-Modell erstellt werden. Implementieren sie den Konstruktor der Klasse Index und legen Sie dort für jedes Dokument der Collection (gespeichert im collection Objekt analog zu den letzten Arbeitsblättern) ein Objekt der Unigramm Klasse an. Sie können alle UniGramm-Modelle in der ArrayList unigramms speichern.
  - b. Der Konstruktor der Unigramm Klasse ruft die Methode

float calculateProbabilities (Document doc)

auf, in der für alle Wörter in diesem Dokument eine Warscheinlichkeit errechnet wird. Die Warscheinlichkeiten können in der Hashmap probabilities gespeichert werden. Die Formel hierfür lautet:

$$P(wort_{doc}) = \frac{count (wort)}{length (doc)}$$

Implementieren sie diese Methode.

- 2. Nachdem alle Schritte zur Indexierung implementiert sind, können wir uns jetzt mit der Suche beschäftigen.
  - a. Die Index Klasse enthält die Methode

Diese Methode soll für eine gegebene Query für jedes Language-Modell der Colletion die Warscheinlichkeit berechnen, diese Query von dem jeweiligen Language-Modell erzeugt wurde (Denken sie daran dass in diesem Fall das Ranking nach P(d|q) und P(q|d) als gleichwertig behandelt werden können).

b. Wenn ein Queryterm nicht im Dokument vorkommt ist der gesamten Score gleich 0. Das versuchen wir durch Smoothing auszugleichen.
Wir verwenden hierfür wie in den Vorlesungsfolien ein Languagemodel für die gesamte Collection. Die Formel lautet:

$$P(wort_{col}) = \frac{count (wort)}{length (col)}$$

Diese Warscheinlichkeit wird folgendermaßen verwendet um die Ergebnisse zu smoothen:

$$P(wort \mid doc) = \lambda P(wort_i) + (1 - \lambda) P(wort_{col})$$

Benutzen sie diese Formel (vorgeschlagener Wert  $\lambda$  = 0.5) um Smoothing in ihr System einzubauen.